

**HESSISCHER LANDTAG**

04.11.2010

Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen

**Änderungsantrag
der Fraktionen der CDU und der FDP
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2011 (Haushaltsgesetz 2011)**

Drucksache 18/2674

Einzelplan 04 Hessisches Kultusministerium

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 04 59 Schulen
Buchungskreis: 2300

Produktnummer lt. Leistungsplan 1

Bezeichnung lt. Leistungsplan Bildung und Erziehung in der Grundschule

**Veränderung
um**

von auf

Leistungsplan:

Beträge in 1.000 EUR

	von	um	auf
Gesamtkosten	717.791,5	+800,0	718.591,5
Produktabgeltung	709.042,5	+800,0	709.842,5

Verpflichtungsermächtigungen:

Beträge in EUR

	von	um	auf
Verpflichtungsermächtigungen			
Verpflichtungsermächtigung 2012	0	+466.700	466.700

Erfolgsplan:

Beträge in EUR

Pos. lt. Erfolgsplan	Bezeichnung	von	um	auf
1-4	Betriebsertrag	3.918.397.800	+800.000	3.919.197.800
11-12	Leistungstransfer (Aufwand)	223.899.400	+800.000	224.699.400

Kameraler Haushalt:

Beträge in EUR

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
685 00	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	485.600	+800.000	1.285.600

Kameraler Haushaltsabschluss:

Beträge in EUR

Ausgaben		von	um	auf
Hauptgruppe	6	243.925.300	+800.000	244.725.300

Kameraler Zuschuss/Überschuss		-3.827.119.000	-800.000	-3.827.919.000
--------------------------------------	--	----------------	----------	----------------

Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Die Mittel sind für das Pilotprojekt "Jedem Kind ein Instrument" (JEKI) vorgesehen. In dem erstmalig 2008/2009 zunächst auf 2 Jahre angelegten Projekt konnten 70 Grundschulen mit zunächst einer Jahrgangsklasse aufsteigend in Klasse 2 teilnehmen. Im Jahr 2010 wurde beschlossen dieses Projekt für 2 weitere Jahre fortzuführen. Ziel ist es, den betroffenen Schulen am Ende ein Instrumentenpool zur Verfügung zu stellen, der eine Ausstattung für vier Jahrgänge sicherstellt, um auch so gute Voraussetzungen für eine selbstständige Weiterarbeit zu schaffen.

Ursprünglich wurde JEKI im Haushaltsplanentwurf 2011 nicht mehr berücksichtigt. Zur Abfinanzierung des angestoßenen Projektes wird für 2011 ein Ansatz in Höhe von 800.000 € eingebracht. Des Weiteren werden Verpflichtungsermächtigungen für das Jahr 2012 in Höhe von 466.700 € ausgebracht. Die Verpflichtungsermächtigungen lassen eine Bewilligung der Mittel in Höhe von 1.266.700 € über die gesamte Rest-Projektlaufzeit bis zum 31. Juli 2012 zu und ermöglichen weiterhin dem Verband der Musikschulen u.a. überjährige Arbeitsverträge mit Musikschullehrern abzuschließen.

Wiesbaden, 04.11.2010

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende
Dr. Christean Wagner (Lahntal)

Für die Fraktion der FDP
Der Fraktionsvorsitzende
Florian Rentsch